



Bereits nach 30 Minuten hat die TSV-Offensivabteilung den Aufstieg in trockene Tücher gebracht..

Furioser Beginn in das Cupspiel der 2. Runde gegen den Zweitliga-Zweiten aus Wattens. Bereits nach vier Spielminuten zappelte der Ball erstmals im Netz. Nach einer schönen Kombination über vier Stationen brachte Kapitän Sigi Rasswalder den Ball ideal zur Mitte. "Mister-Cup" Dario Tadic beförderte aus kurzer Distanz den Stanglpass ins Tor - 1:0! Drittes Cupsaisontor für den Torschützenkönig der Vorsaison in diesem Bewerb. In der 18. Minute traf die TSV-Jubeltraube erneut zusammen. Das 2:0 war zum Zunge schnalzen ein Treffer, Marke TRAUMTOR. Philipp Siegl mit einem 50-60 Meter Ball hinter die Wattener Abwehr, wo Zakaria Sanogo lauerte. Der Mann aus Burkina Faso übernahm den weiten Ball volley und traf via Außenrist sehenswert über Grünwald hinweg zum Tor. Fünf Minuten später hatte Dario Tadic die nächste Möglichkeit, sein Schuss aus der Drehung zischte über den Kasten. In der 25. Minute der erste Torschuss der Tiroler durch Nitzlnader, Swete aber ohne Probleme. Die Truppe von Thomas Silberberger konnte sich kaum befreien und so führten unsere Blau-Weißen nach exakt einer halben Stunde die Vorentscheidung herbei. Rajko Rep setzte gut nach, WSG-Tormann Pascal Grünwald ließ den Ball aus, Rep schnappte sich das Leder und schob zum 3:0 ein - Premierentreffer in Hartberg für den Slowenen. Bei den letzten beiden Aktionen vor der Pause war Youba Diarra, der erneut eine bärenstarke Leistung ablieferte, direkt beteiligt. Zuerst knallte er das Leder nach einem Alleingang über das Tor ('38), ehe er nur mittels Foul zu stoppen war und Dario Tadic mit seinem Freistoß kurz vor dem Pausenpiff Grünwald zu einem starken Reflex zwang.

Kräftechonend spielte die Schopp-Truppe die Drei-Tore-Führung souverän nach Hause. Tor fiel keines mehr, da Dario Tadic ('47, '72, '78), Diarra ('60, volley) und Kröpfl ('66) zahlreiche weitere gute Möglichkeiten nicht im gegnerischen Tor unterbrachten. Bei der größten Möglichkeit von Tadic tauchte der TSV-Stürmer alleine vor dem Tor auf, das geplante Gusto-Stückerl (Lupfer) landete leider nicht im Tor sondern in den Händen des Wattens-Schlussmanns. Diesmal war's egal und SR Muckenhammer beendete ohne Nachspielzeit die Begegnung. Der TSV Prolactal Hartberg steht souverän und ungefährdet im UNIQA ÖFB Cup Achtelfinale. Die Pflichtaufgabe wurde erfüllt, Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben geholt. Die Auslosung für die nächste Runde steigt diesen Sonntag. Gespielt wird am 30./31. Oktober 2018. #pflichterfüllt #nextround #GlaubeWilleMut

Achtelfinale - Souveräner 3:0-Cuperfolg gegen Wattens!

Mittwoch, den 26. September 2018 um 17:39 Uhr

#uniqaöfbcup #nevergiveup

Wer das Spiel verpasst hat, kann es sich hier auf Youtube noch einmal ansehen: [#HTBWSG-Youtube](#)

2. Runde UNIQA ÖFB Cup 2018/19, 25. September 2018

TSV Prolactal Hartberg 3:0 (3:0) WSG Swarovski Wattens

Profertil Arena Hartberg, 875 Zuseher, SR Muckenhammer (Oberösterreich)

Tore: Tadic (4.), Sanogo (18.), Rep (30.)

Gelbe Karten: Siegl bzw. Santin, Nitzlnader

TSV Hartberg: Swete - Kainz, Rotter, Siegl (73./Mann), Rasswalder - Sanogo (58./Ilic), Sittsam, Diarra, Kröpfl - Rep (80./Schubert), Tadic. Trainer Markus Schopp

Achtelfinale - Souveräner 3:0-Cuperfolg gegen Wattens!

Mittwoch, den 26. September 2018 um 17:39 Uhr



Achtelfinale - Souveräner 3:0-Cuperfolg gegen Wattens!

Mittwoch, den 26. September 2018 um 17:39 Uhr

